

GEMEINDE TENKODOGO

BURKINA FASO
Einheit-Fortschritt-Gerechtigkeit

ABSCHLUSSKOMMUNIQUÉ

Im Rahmen der dezentralen Kooperation begab sich in der Zeit vom 19. – 27. Februar 2014 eine sechsköpfige Delegation des Vorstands des Freundeskreises Hofheim-Tenkodogo e.V. nach Tenkodogo in Burkina Faso. Die Delegation setzte sich wie folgt zusammen:

- Frau Inge Franck, Vorsitzende
- Frau Gisela Stang, Bürgermeisterin der Stadt Hofheim
- Herr Wolfgang Exner, Erster Stadtrat und erster stellvertretender Vorsitzender des FHT
- Herr Werner Wittchen, Stadtverordneter und zweiter stellvertretender Vorsitzender des FHT
- Dr. Rudeger Schlaga, Mitglied des Vorstands, zuständig für Kommunikation
- Frau Karin Exner, Mitglied des FHT.

Gemäß dem gemeinsam erstellten Programm, hatte die deutsche Delegation Gelegenheit,

- Höflichkeitsbesuche bei verschiedenen politischen, administrativen und traditionellen Instanzen durchzuführen,
- einen Gedanken- und Informationsaustausch mit den Lehrern und der Bevölkerung von Gourgou, Goursampa und Ouéloguin durchzuführen,
- mit den technischen Dienststellen der Bereiche Bildung, Gesundheit und Wasserversorgung zu sprechen,
- die in Gourgou abgeschlossenen und in Tenkodogo noch laufenden Projekte zu besichtigen.

Nach Abschluss des Besuchsprogramms wurde am 25. Februar 2014 im Büro des Bürgermeisters eine Abschlussbilanz gezogen.

Das vorliegende Abschlusskommuniqué des Besuchsprogramms beschreibt die Ergebnisse des Besuchs und skizziert die künftige Richtung für die Aktivitäten der deutschen Partner in der Gemeinde Tenkodogo.

Folgende Beschlüsse wurden von der deutschen Delegation getroffen:

- den Erwerb von Lebensmitteln für die Schulkantine in Goursampa für einen Zeitraum von zwei Monaten in Höhe eines Gesamtbetrags von 324.400 CFA (ca. 500 €) zu finanzieren.
- Abschluss des Baus der Schulkantine in Gourgou durch den Bau einer Mauer von einer Gesamtlänge von 14,70 m und einer Höhe von 1,20m. Die Bauarbeiten werden von der Dorfbevölkerung durchgeführt;
- Ausstattung des Frauenzentrums (Maison de la Femme) durch den Erwerb von 20 Tischen (1,20 x 0,60m) und 50 Metallstühlen entsprechend dem Kostenvoranschlag der Firma ASKS vom 20. Februar 2014.